

# danner-preis 2017

## Ausschreibung

Ein Wettbewerb der Benno und Therese Danner'schen Kunstgewerbestiftung

fortlaufende Nummer des Objekts. Die Abbildungen dürfen **nicht** beschriftet sein, um bei der Fotojury die Anonymität der Bewerber zu wahren. Soweit es erforderlich erscheint, können kurze erläuternde Texte beigefügt werden. **Bitte keine Fotoabzüge und Dias einsenden und keine Einsendung der Bilddaten per E-Mail.** Das Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

## Bildbeschreibung der Wettbewerbsbeiträge:

Die Bildbeschreibung ist auf dem beigefügten oder herunterladbaren Anmeldeformular in Druckschrift abzugeben. Die Reihenfolge der Objekte auf der CD muss mit der Reihenfolge auf dem Formblatt übereinstimmen, damit eine eindeutige Zuordnung möglich ist.

## Termine

### *Freitag, 30. September 2016*

Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen zur Fotojury. **Es gilt das Datum des Eingangs in der Danner-Stiftung.** Bewerbungsunterlagen, die später eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

### *Dienstag, 11. April 2017 und Mittwoch, 12. April 2017*

Einreichen der Arbeiten zur Objektjury nach gesonderter schriftlicher Aufforderung. **Es gilt das Datum des Eingangs in der Danner-Stiftung.**

## Kosten

Mit Ausnahme des An- u. Rücktransports der Wettbewerbsarbeiten ist die Teilnahme am Wettbewerb kostenfrei.

## Versicherung

Die Wettbewerbsarbeiten werden durch die Danner-Stiftung versichert. Der Versicherungsschutz beginnt mit der Einlieferung der Arbeiten zur Objektjury und endet mit dem Versand an die Wettbewerbsteilnehmer (Lieferschein mit Angaben des Versicherungswerts und Verkaufspreis zuzüglich MwSt.-Satz erforderlich). Schäden, die auf dem Versandweg entstehen, sind nicht durch die Danner-Stiftung versichert.

## Verpackung und Transport

Alle Arbeiten müssen sorgfältig und transportgerecht verpackt sein, auch dann, wenn die Arbeiten persönlich angeliefert werden. Das Verpackungsmaterial muss für den Rücktransport verwendbar sein. Aus versicherungstechnischen Gründen können Exponate, die unverpackt oder in offenen Behältern angeliefert werden, nicht entgegen-

genommen werden. Erfolgt die Abholung der Ausstellungsstücke nicht fristgerecht, so werden sie auf Kosten des Wettbewerbsteilnehmers per Post bzw. Spedition zurückgesandt.

## Verkauf und Veröffentlichung

Die Wettbewerbsarbeiten sollen grundsätzlich verkäuflich sein. Die Danner-Stiftung behält sich vor, besonders wichtige Arbeiten für ihre Sammlung zu erwerben. Die Danner-Stiftung hat außerdem das Recht, Abbildungen und Beschreibungen der ausgewählten Arbeiten zu veröffentlichen.

Danner-Stiftung  
Landshuter Allee 12–14  
80637 München  
Telefon 089 22 92 67  
Telefax 089 29 74 82  
info@danner-stiftung.de  
www.danner-stiftung.de

**Danner**  
Stiftung

## „Danner-Preis 2017“

Die Danner-Stiftung führt 2017 wieder einen landesweiten Wettbewerb für das Kunsthandwerk in Bayern durch. Mit dem alle drei Jahre stattfindenden Wettbewerb will die Danner-Stiftung neue gestalterische Ideen und Entwicklungen im Kunsthandwerk fördern. Dabei wird auf die künstlerische Qualität der Arbeiten besonderer Wert gelegt.

Schirmherrin ist die Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, Ilse Aigner.

## Wettbewerbsarbeiten

Zugelassen sind Arbeiten aus allen Bereichen des Kunsthandwerks (ohne Fotografie). Der Danner-Preis würdigt die Eigenständigkeit der Idee, die exemplarische Formgestaltung und die handwerkliche Ausführung der Arbeit.

Experimentelle Studien werden in die Beurteilung miteinbezogen. Entwurf und Ausführung der Wettbewerbsarbeiten müssen aus der Hand des Kunsthandwerkers stammen. Eventuelle Mitarbeit von Dritten darf nur von untergeordneter Bedeutung sein. Die Arbeiten dürfen nicht älter als zwei Jahre und noch nicht prämiert worden sein. Jede/r Bewerber/in kann sich mit *höchstens fünf Arbeiten* am Wettbewerb beteiligen. Zusammengehörende Gruppen, wie z. B. Schmuckensembles oder Gedecke, gelten als ein Teil. Derartige Ensembles sollten aus nicht mehr als fünf Einzelstücken bestehen. Arbeiten, die wegen Ihrer Größe oder aus anderen Gründen nicht ausstellungsfähig sind, können durch fotografische Abbildungen oder Zeichnungen vorgestellt werden. In diesem Fall muss allerdings ein Detail der Arbeit in Originalausführung die Art und Qualität verdeutlichen.

## Teilnahmebedingungen

Nach der Stiftungssatzung können zum Wettbewerb nur Kunsthandwerker/innen zugelassen werden, deren Beruf sich auf eine kunsthandwerkliche Tätigkeit erstreckt (also keine Hobbykünstler). Die Bewerber müssen außerdem die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und grundsätzlich mindestens seit fünf Jahren ihren Wohn- und/oder Werkstattsitz in Bayern haben. Zur Teilnahme sind darüber hinaus auch deutsche Staatsangehörige berechtigt, die ihre Berufsausbildung in Bayern absolviert, mindestens fünf Jahre in Bayern gelebt oder mindestens fünf Jahre Lehrtätigkeit in Bayern ausgeübt haben. Vorsätzlich unrichtige Angaben erfüllen den Tatbestand des Betrugs und führen zum Ausschluss vom Wettbewerb bzw. zur Aberkennung einer eventuellen Prämierung.

Die Wettbewerbsteilnehmer/innen verpflichten sich, von der Fotojury/Objektjury ausgewählte und in die Ausstellung aufgenommene

Arbeiten bis zum Ende der Ausstellung bzw. einer eventuell anschließenden Wanderausstellung uneingeschränkt zur Verfügung zu stellen. Das gilt auch für den Fall, dass das/die Objekt/e zwischen Foto- und Objektjury oder während der Ausstellung bzw. Wanderausstellung verkauft wird/werden. Sollte eines von mehreren von der Jury (Foto- oder Objektjury) ausgewählten Objekten zurückgezogen werden, wird die gesamte Bewerbung hinfällig. Des Weiteren werden für die Objektjury nur jene Objekte zugelassen, die explizit in der Fotojury dafür ausgewählt wurden. Ein Objektaustausch nach der Fotojury ist nicht möglich.

## Preisdotierung

Der Wettbewerb ist mit der Vergabe des Danner-Preises verbunden. Der Preis ist mit € 15.000 dotiert. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine internationale Jury. Die Jury kann bis zu vier weitere Arbeiten, die sie für besonders förderungswürdig hält, mit zusätzlichen Förderpreisen im Wert von insgesamt € 12.000 auszeichnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Jury

Der internationalen Jury für die Vergabe des Danner-Preises 2017, die vom Vorstand der Danner-Stiftung berufen wurde, gehören an:

### *Dr. Gert Bruckner*

Ministerialdirigent, Geschäftsführender Vorsitzender der Danner-Stiftung, München/Deutschland

### *Michael Buhrs*

Direktor Museum Villa Stuck, München/Deutschland

### *Dr. Gottfried Knapp*

Kunst- und Architekturkritiker der „Süddeutschen Zeitung“ und Autor, München/Deutschland

### *Anne Leclercq*

Ehemalige Direktorin des World Crafts Councils-BF, Keramikerin, Keramiklehrerin und Kuratorin zahlreicher Ausstellungen im Bereich Angewandte Kunst, Mignault/Belgien

### *Professor Kuno Prey*

Fakultät für Design und Künste – Freie Universität Bozen/Italien

### *Dr. Corinna Rösner*

Landeskonservatorin/Stellvertretende Direktorin Die Neue Sammlung – The Design Museum, München/Deutschland

### *Karl Rothmüller*

Goldschmiedemeister, Gemmologe, Diamantgutachter und Stellvertretender Vorsitzender der Danner-Stiftung, München/Deutschland

### *Renate Slavik*

Galeristin, Wien/Österreich

## Ausstellung

Die von der Jury ausgewählten Arbeiten werden in einer Ausstellung gezeigt. Die feierliche Verleihung des Danner-Preises 2017 findet am 11. Oktober 2017 im Prinzregententheater, München, statt. Die Ausstellung wird am selben Abend im Museum Villa Stuck, München, eröffnet. Die Ausstellung dauert bis 7. Januar 2018. Zur Ausstellung erscheint ein umfangreicher Katalog mit zahlreichen Abbildungen.

## Organisation

Die Organisation liegt in den Händen der Danner-Stiftung.

## Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich in Druckschrift auf beiliegendem Formblatt, das auch unter [www.danner-stiftung.de](http://www.danner-stiftung.de) zum Download zur Verfügung steht. Laden Sie bei Bedarf das Formular zum Ausfüllen auf Ihren PC herunter, drucken Sie es ausgefüllt aus und schicken Sie es handschriftlich unterzeichnet **ausschließlich per Post** an die **Danner-Stiftung, Stichwort „Danner-Preis 2017“, Landshuter Allee 12–14, 80637 München**. Eine persönliche Abgabe der Bewerbung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Der Bewerbung für die Fotojury sind beizufügen:

**Abbildungen der Wettbewerbsbeiträge** (max. fünf verschiedene Arbeiten): Pro Objekt können höchstens zwei Abbildungen eingereicht werden (bei maximal fünf verschiedenen Arbeiten also insgesamt maximal 10 Abbildungen). Einzusenden sind Bilddateien auf CD-ROM, alle Abbildungen müssen als JPG Dateien angelegt sein. Die Abbildungen müssen eine Größe von 10 × 15 cm bei einer mindestens 300 dpi-Auflösung haben. Die **Dateien** müssen mit folgenden Angaben versehen sein: Name des Bewerbers, Objektbezeichnung und